

Wird Dir Deine Last zu viel? Siehst Du Deinen Weg nicht mehr?

Suchst Du jemanden, der Dir einfach mal zuhört?

Das Leben kann manchmal herausfordernd und kompliziert werden. Ausserplanmässige Ereignisse wie Krankheit, Unfall (PU), Übergriffe, Trennung, Verlusterlebnisse oder andere schwierige Lebensphasen können uns schnell aus der Lebensbalance bringen. RailPastoren:innen tragen zum ganzheitlichen Wohl für Körper, Seele und Geist ihrer Berufskolleginnen- und Kollegen bei.

RailPastoren Stelle - Beschreibung

Übersicht Stellebeschrieb

- Bezeichnung der Stelle
- Funktion und Hauptaufgabe innerhalb der Vereinigung
- Teams & Vernetzung
- Berufs Codex
- Vorgesetzter und Stellvertreter
- Direkt unterstellte Mitarbeiter
- Ziel der Stelle
- Nebenaufgaben
- Anforderung
- Aus- und Weiterbildung
- Gebet

Bezeichnung:

RailPastor:in im Ehrenamt oder Teilzeitpensum (Festanstellung) nach Absprache

Funktion & Hauptaufgaben:

Ansprechpartner:in für seelsorgerliche Anliegen für Personal von Bahnen und öffentlichen Verkehr. Geistliche Begleitung von RailHope Regionalleitern, Treffpunktleitern und örtlichen Ansprechpartnern. Unterstützung von nationalen RailHope Anlässen mittels geistlicher Ausrichtung und praxisorientierten Inputs.

Teams und Vernetzung:

RailPastoren:innen sind Teil des Seelsorgeteams von RailHope und können auch bei Care Teams von Kanton oder Unterhemen (EVU) mitarbeiten. Für die Reflexion aus Gesprächserfahrungen und um die Qualität des pastoralen Dienstes zu verbessern, soll ein regelmässiges Mentoring oder Supervision (mindestens zweimal jährlich) angestrebt werden.

Berufs Codex:

Die Dienstleistungen stehen allen Ratsuchenden unabhängig der Religionszugehörigkeit, Geschlecht und Unternehmenszugehörigkeit zur Verfügung und sind unentgeltlich. Beratungsgespräche bleiben vertraulich und unterliegen dem Seelsorgegeheimnis. An dieser Stelle gilt auch die Fremdgefährdung und Selbstgefährdung zu beachten. Bei Bedarf können auch Kontakte zu anderen Fachleuten vermittelt werden.

Vorgesetzter:

Wird durch RailHope Vorstand festgelegt. RailPastoren:innen nehmen grundsätzlich an den regelmässigen Arbeitssitzungen von RailHope teil.

Direkt unterstellte Mitarbeitende:

Zur Unterstützung ihrer Tätigkeit können RailPastoren:innen auch andere geeignete Personen im Rahmen des vereinbarten Budgets beziehen.

Ziel der Stelle:

Ein sozial-diakonisches Angebot, um Mitarbeitenden bei Bahnen und im Öffentlichen Verkehr seelsorgerlich zu dienen, ihre Resilienz und Arbeitsmotivation zu stärken.

Nebenaufgaben:

In Absprache mit dem Vereinsvorstand und unter Berücksichtigung des Begabungsprofils.

Anforderung:

Die Bereitschaft, unabhängig des psychischen Zustandes oder des beruflichen Standes Menschen zuzuhören (Empathie), zu beraten und zu möglichen Lösungsschritten zu ermutigen. Kenntnis über mögliche Stressreaktionen sowie Hilfen zur Stressbewältigung. Aktiv Zuhören und beratende Kommunikationsfertigkeiten anwenden können.

Aus- und Weiterbildung:

Es wird eine biblisch-theologische Ausbildung über Grundlagen der christlichen Glaubenslehre und Seelsorge, sowie Grundkenntnissen aus Kommunikationswissenschaft und Psychologie erwartet. RailPastoren:innen beraten auf der Grundlage des biblischen Menschenbildes. Für Weiterbildungen stehen den RailPastoren:innen jährlich ein Sockelbeitrag (CHF 1200.-) zur Verfügung.

Gebet:

Anliegen und Zuversicht für Hilfesuchende zu beten. Seelische und psychosomatische Leiden wie geistige Verirrungen, Einsamkeit, Schuld, Ängste, Geltungsdrang, Bitterkeit, Groll, Beziehungsstörungen, Frustration bei der Arbeit, etc. können auch geistliche Wurzeln und Auswirkungen haben, welche durch Gebet offenbar werden können. Hierzu können die RailPastoren:innen auch das bestehende RailHope Gebetsteam zur Untersetzung anfragen.